



37 VON TIERS AUF DEN TSCHAFON

St. Zyprian

Tiers liegt in einer ausgezeichneten Ausgangsposition für Wanderungen ins einsame Tschamintal und ins Rosengartengebiet, um das sich die Sage von König Laurin rankt. Wir wollen eine Wanderung auf die Völseggspitze (Tschafon) unternehmen, um von dort einen weiten Blick über die Mittelgebirgslandschaft unter dem Schlern und auf das untere Eisacktal zu genießen.

Von der Ortsmitte in Tiers (1028 m) folgen wir der Wegmarkierung 4 und wandern an Kreuzwegstationen vorbei steil hinauf durch Wiesen und Lärchenwälder zur einsam gelegenen Pestkapelle St. Sebastian (verschlossen). Am Nachmittag des Passionssonntages ist das Kirchlein Ziel einer Familienwallfahrt. Ursprünglich war es der hl. Christina geweiht. Als aber im Pestjahr 1635 die Seuche 124 Menschen in Tiers hinwegraffte – fast die gesamte Dorfbevölkerung! – baute man die Kapelle neu. Ihr Glanzstück, eine Muttergottes mit Kind aus dem 13. Jh., befindet sich im Stadtmuseum Bozen. Wir folgen auf der Forststraße weiter der Markierung 4 und erreichen schließlich die Tschafonhütte (1733 m). Ein uriges

Haus mit dem Charme der Ursprünglichkeit. Kerzenlicht und eine originelle Speisekarte mit Zutaten aus dem Kräutergarten versetzen den Wanderer in längst vergangen geglaubte Zeiten. Bis hierher 2 Stunden. Auf die aussichtsreiche, bewaldete Völseggspitze (Tschafon; 1834 m) mit Wetterkreuz und Bank ist es von hier nur

noch ein halbes Stündchen. Der Rückweg führt uns zunächst auf demselben Steig zurück bis zur Wunleger Wiese (1402 m), einer Almidylle, wo sich im Waldbrandweiher der Rosengarten spiegelt. Wir halten „Siesta“ auf der Blumenwiese und beobachten das Jungvieh vor der Dolomitenkulisse. Von hier aus führt ein Pfad zwischen Lärchen und über Wiesenstücke direkt hinab nach Tiers.



Sehens- und Wissenswertes

- 👁 Jeder Kunstliebhaber gerät in Entzücken über das gotische Kirchlein St. Katharina in Breien, das man auf der Straße von Völser Aicha kommend kurz vor Tiers erreicht. Die 1239 schon erwähnte Kirche erhielt ihre heutige Form um 1500. Ihr besonderer Schmuck sind die durch ein Flugdach geschützten Fresken an der südlichen Außenwand. In zehn sehr gut erhaltenen Bildern der Bozner Schule um 1420 wird die Legende der hl. Katharina erzählt. Daneben eine Kreuzigungsgruppe und St. Michael. Ein wirklich einmaliger Freskenzyklus in ländlicher Abgeschlossenheit!

Infos in Kürze

- ➔ Tiers–Tschafonhütte–Tschafon–Wunleger Wiese–Tiers
- 👣 Einfache Bergwanderung
- 🕒 4 Stunden Gehzeit, 806 Höhenmeter
- 🚗 Straße von Blumau nach Tiers. Start in der Ortsmitte. Busverbindung mit Bozen.
- 🏠 Tourismusverein Tiers, Tel. 0471 642127, www.tiers.it

🍴 **Tschafonhütte:** Einfache Speisen mit Kräutern aus eigenem Anbau. Mai–November ohne Ruhetag geöffnet, Tel. 0471 642058, 🍷

🏠 **Wanderhotel Cyprianerhof:** In St. Zyprian an der Straße von Tiers zum Nigepass. Fantasiervolle Küche, Dezember–Ostern und Mai–November geöffnet, im Winter Do Ruhetag, Tel. 0471 642143, www.cyprianerhof.com, 🍷